

Institut für Experimentalphysik

## Exercises to Advanced Particle Physics

WS 15/16

Roman Kogler, Peter Schleper

### Sheet 1

---

#### Aufgabe 1: Lorentz Transformation

6 Punkte

- a) Zeigen Sie, dass aus der Bedingung

$$x'^{\mu} x'_{\mu} = x^{\alpha} x_{\alpha}$$

mit der Lorentz-Transformation  $x'^{\mu} = \Lambda^{\mu}_{\alpha} x^{\alpha}$  die Gleichung

$$\Lambda^{\mu}_{\alpha} g_{\mu\nu} \Lambda^{\nu}_{\beta} = g_{\alpha\beta}$$

folgt.

*Tipp:* Verwenden Sie dafür die Identität  $x^{\mu} x_{\mu} = x^{\mu} g_{\mu\nu} x^{\nu}$ .

- b) Zeigen Sie mit Hilfe der Bedingung aus Beispiel a, nämlich

$$\Lambda^{\mu}_{\alpha} g_{\mu\nu} \Lambda^{\nu}_{\beta} = g_{\alpha\beta},$$

dass jede Lorentz-Transformation  $\Lambda^{\mu}_{\nu}$  eine Inverse hat und geben Sie dessen Form an.

*Tipp:* Zeigen Sie, dass  $(\Lambda^{-1})^{\mu}_{\alpha} \Lambda^{\alpha}_{\nu} = \delta^{\mu}_{\nu}$  gilt.

#### Aufgabe 2: Zweikörperzerfall

10 Punkte

Ein Teilchen  $X$  mit der Masse  $M$  habe den Viererimpuls

$$p^{\mu} = \begin{pmatrix} E \\ p_x \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}.$$

Es zerfällt in zwei Teilchen  $A$  und  $B$  mit Massen  $m_a$  und  $m_b$  und Dreierimpulsen  $\vec{p}_a$  und  $\vec{p}_b$  ( $X \rightarrow A + B$ ).

- a) Geben Sie die Matrix  $\Lambda$  der Lorentz-Transformation in das Ruhesystem des Teilchens X an. Zeigen Sie, dass diese Transformation funktioniert indem Sie den Vektor  $p'^{\mu}$  ausrechnen.
- b) Zeigen Sie, dass die Energie der ausgehenden Teilchen durch die Formel

$$E_a = \frac{M^2 + m_a^2 - m_b^2}{2M},$$

mit einem äquivalenten Ausdruck für  $E_b$ , gegeben ist.

*Tipp:* Nutzen Sie Energie- und Impulserhaltung im Ruhesystem des Teilchens X.

- c) Zeigen Sie, dass der Impulsbetrag der auslaufenden Teilchen A und B im Ruhesystem des Teilchens X durch

$$|\vec{p}_a| = |\vec{p}_b| = \frac{\sqrt{\lambda(M^2, m_a^2, m_b^2)}}{2M}$$

gegeben ist. Die sogenannte Dreiecksfunktion  $\lambda$  ist definiert durch:

$$\lambda(x, y, z) = x^2 + y^2 + z^2 - 2xy - 2xz - 2yz.$$

- d) Beachten Sie, dass  $\lambda(a^2, b^2, c^2) = (a + b + c)(a + b - c)(a - b + c)(a - b - c)$ . Es kann also  $|\vec{p}_a|$  gleich null werden wenn  $M = m_a + m_b$ , und kann sogar imaginär werden wenn  $M < (m_a + m_b)$ . Erklären Sie!

## Bonus

### Aufgabe 3: $H \rightarrow \gamma\gamma$ Zerfall

6 Punkte

Nehmen Sie nun an, dass das Teilchen X aus Aufgabe 2 das Higgs Teilchen  $H$  mit einer Masse von 125 GeV ist. Wir betrachten uns den Zerfall in zwei Photonen,  $H \rightarrow \gamma\gamma$ , also  $m_a = m_b = m_\gamma = 0$ .

- a) Nehmen Sie an, dass die beiden Photonen in der  $x$ - $y$ -Ebene im  $H$ -Ruhesystem zerfallen. Der Winkel zwischen dem Vektor  $\vec{p}_a$  und der  $x$ -Achse im Ruhesystem sei  $\phi'$ . Wie groß sind  $|\vec{p}_a|$  und  $|\vec{p}_b|$  in diesem System? Transformieren Sie nun  $\vec{p}_a$  in das Laborsystem und geben Sie den Ausdruck für  $\phi$  im Laborsystem an.
- b) Berechnen Sie nun den Öffnungswinkel  $\alpha$  der beiden Photonen im Laborsystem. Bei welchem Wert von  $\phi'$  wird dieser minimal?